

Halsbek - die Dritte!

LM SAR/LAR, Halsbek, 28. April 2018



Och nee, jetzt bitte keinen Anruf! Wirklich keine Zeit dafür, erst muss der Artikel über den MSC-Geburtstag fertig sein: Die VO hat Redaktionsschluss!

Und gerade hat Klaus auch noch mehrere Mails geschickt mit Fotos und den Ergebnissen der Landesmeisterschaft SAR/LAR am 28. April in Halsbek. Daraus muss auch noch ein Artikel werden - und das am Sonntag. Bei allerbestem Radfahrwetter. Aber lieber am Schreibtisch *sitzen* als bewegungslos nach einem sonnigen Brückentags-Wochenende im Norddeutschen Tiefland *stehen*: In der Verkehrslagekarte beim NDR ist die A 7 mittlerweile nur noch ein einziger langer dunkelroter Strich von Hamburg bis Kassel, von einem Stauende mit Schmackes in den nächsten Stauanfang ...

Halt! Was steht da im Display? Klaus Müller ... Unser Landesreferent SAR/LAR! Super! Nicht auflegen, Klaus!

Uli: Moin Klaus, altes Nordlicht! Gut, dass Du anrufst!

Klaus: Moin Uli! Nur ganz kurz: Sind meine Mails heute problemlos durchgegangen? Sind alle Fotos wohlbehalten bei Dir eingetrudelt?



Ein perfekter Stand, der keine Wünsche offen lässt!

Uli: Jo, mien Jung, allens perfekt dit Mol. Alle Fotos schon ins richtige Verzeichnis verschoben - allerdings ohne sie anzusehen, das mache ich nachher. Aber ich habe noch ein paar Fragen zum Ablauf Deiner LM - hast Du noch ein paar statistische Daten für den VO-Artikel?



*Der Moment der Wahrheit - nun geht nichts mehr:
Ergebnisse unter <http://www.bdmp-lv-nsb.de/Seiten/news.html>*

Klaus: Klar, alles längst ausgewertet und notiert! Hier sind die Daten: Insgesamt fanden sich 148 Einzelstarter und 34 Mannschaften aus ganz Niedersachsen und Bremen auf dem Stand des Halsbeker Schützenvereins zum Wettkampf ein, das ist eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr!

Uli: Tusch und Fanfare! Sehr schön!

Klaus: Zahlreiche Teilnehmer natürlich aus der Region, aus Leer, Oldenburg, dem Harlingerland. Aber auch die SLGn aus Achum und Wunstorf. Und sogar die Oppershausener waren dabei, die Welfen aus Gifhorn und die Big Bores.

Uli: Steht auch auf meinem Zettel. Grandiose Zahlen, wirklich. Kannst stolz sein und zufrieden. Welche Disziplinen schießt ihr da eigentlich immer an eurem LM-Tag im April?

Klaus: Wir schießen die Disziplinen Single Action Revolver 1 und 2 und Lever Action Rifle 1 und 2 - alles zusammen an einem Tag. Die Kapazität des Standes reichte in diesem Jahr gerade man eben so zur Durchführung aus: Es wurde



Nach der LM ist vor der LM: Fachsimpeln mit dem Landesreferenten ohne Mittagspause durchgehend von 09:00 bis 17:00 Uhr geschossen ... Aber das war wirklich schon sehr an der Grenze.

Uli: Oh Mann, das hört sich nach einem stressigen Tag für alle Beteiligten an ...

Klaus: Das sagst Du was! Trotzdem hat es allen gefallen und Freude gemacht - eine richtig runde Sache. Aber ganz ehrlich: In dieser Form können wir das in Zukunft nicht mehr machen, ein Tag reicht einfach nicht mehr aus. Das freut mich natürlich einerseits sehr. Aber andererseits benötigen wir ab 2019 unbedingt mehr Zeit - und der Schützenverein Halsbek hat sich erfreulicherweise auch schon bereit erklärt, uns im nächsten Jahr den Stand für zwei Tage zur Verfügung zu stellen. Dann läuft alles viel entspannter und ohne Hetze und Zeitdruck im Nacken ab.

Uli: Das ist toll! War denn zur Siegerehrung noch jemand vor Ort? Oder hatten sich mal wieder die meisten schon auf die Socken machen müssen, um nicht allzu spät nach Hause zu kommen? Achum, Wunstorf, Gifhorn, Oppershausen, die Big Bore Shooters - das ist ja alles nicht gerade um die Ecke, die Kameraden fahren doch bestimmt ihre guten anderthalb Stunden bis zu euch?

Klaus: Das ist jetzt aber sehr knapp veranschlagt, das reicht nicht. Rechne mal lieber mit knapp drei Stunden - für *eine* Strecke, je nach Verkehrslage. Aber die Siegerehrung konnte ich gegen 17:30 Uhr vornehmen und - jetzt halt' Dich fest - ich konnte bis auf einen einzigen Einzelpokal alle Medaillen und Pokale direkt nach der LM an die fast noch komplett anwesenden Kameraden verteilen.



Uli: Optimal, so sollte es immer sein: Siegerehrung und Gruppenfoto mit der gesamten Truppe. Das freut mich wirklich. Ach, habt ihr denn überhaupt ein Abschlussfoto gemacht?

Klaus: Klar doch. Ist auch schon auf dem Weg von Friesland in die Nordheide - das letzte für heute, sind recht große Dateien, ich schick die zur Sicherheit lieber einzeln und nacheinander ...

Uli: Sag mal, der Stand in Halsbek: Nobby hat nach seiner VM in der Adventszeit schon überschwängliche Loblieder in seinem Bericht gesungen - ist der Stand wirklich so toll?

Klaus: Auf jeden Fall! Ein richtiges Glück für uns! Sieh Dir mal nachher die Fotos an - die sprechen für sich. Im Bericht müssen deswegen unbedingt der Halsbeker Stand und die Vereinsführung sehr positiv erwähnt werden: Der Schützenverein Halsbek unterstützt uns nämlich in jeder Hinsicht. Der Vorstand hat immer ein offenes Ohr für uns, die Thekenmannschaft hat schon zwei Stunden vor Wettkampfbeginn begonnen Brötchen vorzubereiten und ein Techniker war die

ganze Zeit vor Ort, falls es zu Ausfällen bei der Technik gekommen wäre. So viel Engagement findet man wirklich nicht überall. Wir sollten also ein ganz großes Lob aussprechen und meinen herzlichen Dank für die unproblematische Kooperation. Und natürlich ein ganz ganz großes Dankeschön für die Aufsichten und Helfer, ohne die eine Landesmeisterschaft einfach nicht durchzuführen wäre.

Uli: Mocht wi! Mal sehen, wenn mir nichts dazwischen kommt, könnte ich 2019 mal nach Halsbek fahren und mir selbst ein Bild machen.

Klaus: Sehr gern! Also, unbedingt schon mal das letzte Aprilwochenende im kommenden Jahr vormerken und im Kalender fest eintragen: LM SAR/LAR in Halsbek - dem schönsten Dorf in Niedersachsen!

Fotos: Klaus Müller

Text: Klaus Müller/Ulrich de Vries

